

MIT MAN TGE DOPPELKABINE ...

... viel Neugier auf Baustellen geweckt

Für einige Wochen hatten wir die Möglichkeit, einen MAN TGE mit Doppelkabine, Leiterhalter und abschließbarer Werkzeugbox zu testen. Sein 2-Liter-Dieselmotor hat 140 PS, und das 6-Gang-Schaltgetriebe macht einen sehr guten Eindruck ... von Gundo Sanders



Unsere Test-Doppelkabine neben einem TGE Kastenwagen vor der Karlsruher MAN Niederlassung.

Die Fahrersitzausstattung Comfort war sehr angenehm und an Assistenzsystemen gehörten zu unserem Testfahrzeug als Sonderausstattungen der aktive Spurhalteassistent, der Fernlichtassistent „LightAssist“, der u.a. bei Dunkelheit automatisch ab- und nach Passieren des Gegenverkehrs auch gleich wieder aufblendet, eine Müdigkeitserkennung, Tempomat und Verkehrszeichenerkennung. Notbrems- und Seitenwindassistent sind bei allen TGE-Modellen serienmäßig. Daß dieses Auto mit intensiver Kundenbefragung entstanden ist, kann auch an den sehr zahlreichen und vielfältigen, zum Teil kostenpflichtigen Ablagemöglichkeiten abgelesen werden.

Unser Test-TGE war mit dem aufpreispflichtigen Ablagepaket 2 ausgestattet, das aus zwei getrennten DIN-Schächten in der Dachgalerie und einer Leseleuchte besteht. Auch die sehr gute Schallisolierung im Führerhaus macht den MAN TGE zu einem erfreulichen, modernen und komfortablen Arbeitsgerät. Serienmäßig gibt es zwei 12-V-Steckdosen, eine 230-V-Steckdose und zwei USB-Ports im MAN TGE. Eigenart des LKW-Herstellers MAN ist es, dem Kunden keine Preisliste an die Hand zu geben, sondern ein spezifisches Angebot nach dem konkreten Bedarf zu unterbreiten. Deshalb gibt es in Deutschland auch keine TGE-Preisliste. Zur Orientierung mag die von VW dienen, denn der TGE ist ein fast baugleicher „Bruder“ des neuen Volkswagen Crafter. Beide Hersteller aus demselben Konzern betonen, ➤



☞ sich bei und mit den Preisen nicht gegenseitig zu unterbieten. MAN betont aber auch, daß sie anders als alle anderen Transporter-Anbieter nicht vom PKW kommen, sondern aus dem LKW-Bereich. Und das bietet gewerblichen Kunden den wertvollen Vorteil, daß die Servicemöglichkeiten sowie die Werkstattöffnungszeiten darauf ausgelegt sind, daß mit dem Fahrzeug Geld verdient werden soll und muß. 24-Stunden und sieben Tage in der Woche ist der MAN-Kundenservice erreichbar, ein Werkstatttermin muß nicht zwingend vorab vereinbart werden.

Wir haben es genossen, mit dem MAN TGE zu fahren, haben über 2000 km damit zurückgelegt und wurden immer wieder von neugierigen Fragen überrascht, denn für viele war es während unserer Testfahrt noch neu bzw. unbekannt, daß MAN jetzt auch Transporter von 3,0 bis 5,5 Tonnen anbietet. Er fährt sich leicht wie ein PKW, ist trotz seiner Größe erfreulich übersichtlich und unser Testverbrauch von 8,85 l/100 Kilometern ist vertretbar. Zum Auslieferungsstart im Sommer 2017 gab es den MAN TGE zunächst nur als Fronttriebler, auch weil dann die Ladefläche bzw. der Ladeboden beim Kastenwagen tieferliegt. Im Herbst kamen dann auch der Heckantrieb mit und ohne Doppelbereifung, sowie der Allradantrieb hinzu. Diese beiden Antriebsversionen verringern die Nutzlast um jeweils etwa 100 kg und erhöhen den Ladeboden um rund 10 cm und bei Doppelbereifung um 15,5 cm.

FAZIT

Chic und neu fährt sich der MAN TGE so leicht und bequem wie ein PKW. Bereits in der Grundausstattung ist er ein tolles Arbeitsgerät; viele Aufbauvarianten gibt es jetzt auch direkt ab Werk. Die Servicezeiten in den 1.100 europaweiten MAN-Werkstätten sind für hart kalkulierende Unternehmer sicher ein Zusatzargument für den MAN TGE. ☞



Das Ergebnis der Verkehrszeichenerkennung wird zwischen Tacho und Drehzahlmesser angezeigt!



Auch auf Baustellen fand unser Test-TGE viel Interesse, neugierige Blicke und interessierte Fragende.

Hersteller und Modell	MAN TGE DoKa
Preis inkl. MwSt.	€ 43.683.-
Technische Daten:	
Internet	www.van.man
Motorleistung	103 kW (140 PS)
Motor	2-Liter Turbodiesel
Antrieb	Frontantrieb
Testverbrauch	8,85 Liter/100 km
Zuladung	1.074 kg
Anhängelast	3/0,75 t (gebr./ungebr.)
Wendekreis	13,6 m
V _{max}	149 km/h

IMPRESSUM

Computern im Handwerk/handwerke.de
 gegründet 1984, dient als unabhängiges Fachmagazin für moderne Kommunikation den Betrieben der **Bauhaupt- und Nebengewerbe** im „portionierten“ Wissens- und Technologie-Transfer.
Herausgeber: Horst Neureuther
© Copyright: CV München CV Computern-Verlags GmbH
Goethestraße 41, 80336 München
Telefon 0 89/54 46 56-0
Telefax 0 89/54 46 56-50
Postfach 15 06 05, 80044 München
E-Mail: info@cv-verlag.de
redaktion@cv-verlag.de
www.handwerke.de

Geschäftsleitung:
 Dipl.-Vw. H. Tschinkel-Neureuther
Anzeigenleitung:
 Dipl.-Vw. Heide Tschinkel-Neureuther
 e-mail: anzeigen@cv-verlag.de
Redaktion und redaktionelle Mitarbeiter in dieser Ausgabe:
 Dr. Johannes Fiala, Tobias Funken, Prof. Dr. Klaus Kruczynski, Björn Lorenz, Margrit Lingner, Horst Neureuther (verantwortl.), Dipl.-Ing. (Uni) Peter Pernsteiner, Meike Pruhs, Ulf-Gundo Sanders, Dipl.-Math. Peter A. Schramm
Anzeigenvertretung:
 Medienmarketing SANDERS
 Tel. 0 72 03/50 27 270
 Mail: gsanders@mm-sanders.de

Layout:
 AD&D Rosenheim, Silvia Romann
Druck: Niederösterreichisches Pressehaus Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., St. Pölten

Druckauflage: 52.500

Tatsächliche Verbreitung: 52.103 (IV/17)



Auflage und Verbreitung kontrolliert.

34. Jahrgang
Erscheinungsweise: 10 x jährlich

Abo-Preis:
 29,- € p.a. plus Porto inkl. MwSt.

Einzelpreis: 2,90 €
 Ein Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugszeitraumes gekündigt wird.

ISSN 0931-4679
Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW) Berlin

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 01.11.2017.

Titelkopf: © Fotolia.de/yellowj